ALTSCHWENDTER GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 2022

AN EINEN HAUSHALT ZUGESTELLT DURCH POST. AT



BILD: INGRID STRESSLER

Ein kleines LICHT seh'n in diesen Tagen, ein Licht aufgeh'n vielleicht nicht nur fragen auch tragen und versteh'n.

(Monika Minder)

EIN FROHES UND FRIEDVOLLES WEIHNACHTSFEST, GLÜCK UND GESUNDHEIT IM NEUEN JAHR WÜNSCHT IHNEN IHR BÜRGERMEISTER ROLAND MAYRHOFER

Mich

<u>INHALT</u>

Aus der Gemeindestube	3
Geburten	5
Geburtstagsjubilare	5
Trauungen	6
Hochzeitsjubilare	7
Todesfälle	7
Neues aus dem Gemeindekindergarten	9
Neues aus der Volksschule	
Pfarre Altschwendt	14
Gemeindebücherei	17
Katholische Frauenbewegung	18
Freiwillige Feuerwehr Altschwendt	
Theatergruppe	21
Musikverein	23
Seniorenbund	
Landjugend	27
Imkerverein	29
Union	31
Sektion Stockschützen	
Sektion Tennis	
Werbung Raiffeisenbank	36

Die Gemeindezeitung bietet allen Vereinen, Körperschaften und Interessensgemeinschaften aus Altschwendt die Möglichkeit, gratis die Berichte und Tätigkeiten des abgelaufenen und zum Teil auch schon des kommenden Jahres zu präsentieren.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Altschwendt

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Roland Mayrhofer (Gemeindeberichte)

HBI Söberl Josef (FF-Bericht)

Obmänner der Vereine für die Vereinsberichte

FROHE WEIHNACHTEN, SOWIE GESUNDHEIT, GLÜCK UND ERFOLG IM NEUEN JAHR WÜNSCHEN

DIE VEREINE, ORGANISATIONEN UND INTERESSENSGEMEINSCHAFTEN DER GEMEINDE ALTSCHWENDT

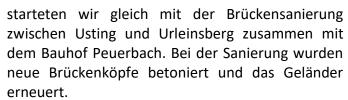
Aus der Gemeindestube

Liebe Altschwendterinnen! Liebe Altschwendter

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu, dies möchte ich zum Anlass nehmen um kurz die wesentlichen Ereignisse in der Gemeinde zusammen zu fassen.



Durch den kurzen Winter heuer und den guten Wetterverhältnissen



Im März ging es Dank der ersten CORONA-Lockerungen wieder mit den Veranstaltungen los.

Den Anfang machten die Senioren mit ihrem "Sauschädlessen" im Gasthof Doblinger. Endlich auch wieder Musik - auf das freuten sich schon wieder viele beim Frühjahrskonzert der Musikkapelle Altschwendt im April. Im Mai ging es schwungvoll weiter mit dem Theaterkirtag. Es ist schön, dass endlich wieder Veranstaltungen in fast normalem Ausmaß stattfinden konnten, denn so leben auch die Vereine wieder auf und das Vereinsleben findet wieder vermehrt statt.

lm April konnte nach längerer, besprechungsintensiver Verhandlung zwischen dem Straßenmeister Herrn Stadler aus Raab und mir, endlich mit dem Ausbau der Raaber Landesstraße begonnen werden. Das ganze Projekt wurde auf vier Teiletappen geplant und ausgearbeitet. Schwerpunkt bei diesem Vorhaben war vor allem die Verbreiterung der Fahrspuren und die generelle Sanierung der Straße. Manche Engstellen konnten durch die Verwendung von massiven Betonbausteinen im Bankettbereich verbessert werden – was mich besonders freut. Im Zuge der Bankettarbeiten wurde eine



Leerverrohrung für den Glasfaseranschluss zum Handymasten am Schwarzberg mitverlegt. Mitte Juli wurde dann dieser Teilabschnitt mit der neuen Asphaltdecke fertig gestellt.

Im Juli durfte ich das erste Mal als Bürgermeister die Musikkapelle Altschwendt zum Bezirksmusikfest begleiten, bei dieser Gelegenheit hat mir der Stabführer Max Lengfellner die Besonderheiten bei den Wertungen erklärt. Danke dafür noch einmal. Weiters möchte ich auch der Musikkapelle Altschwendt für ihre "ausgezeichnete Leistung" gratulieren.

Anfang August fand die Projektvorstellung des neuen Rückhaltebeckens und Trassenplanung der Ver- und Entsorgungsleitungen für Kanal und Wasser am neuen Siedlungsgebiet statt. Im Zuge der Vorstellung wurden die Grundanrainer über den genauen Verlauf der Trassen informiert und sie hatten auch die Möglichkeit Fragen dazu an die Planer zu stellen. Einen Tag später fand die wasserrechtliche Genehmigung zu diesem Projekt statt. Ich möchte mich hier bei der Firma Sandberger bedanken, die uns bei der Planung und Einreichung des Projektes sehr unterstützt hat.

Gegen Ende September folgte ich dann der Einladung des Gemeindebundes und der Jugendstaatssekretärin, die alle Jungbürgermeister zu verschiedensten Weiterbildungen und zum Erfahrungsaustausch nach Wien in die Hofburg eingeladen hatten.

Ebenfalls im September konnten noch die Verbindungsstücke Danrath nach Wohlmarch und Teile zu den Windrädern mit einer zusätzlichen Schicht Splittbelag verstärkt werden.





Nach etwas mehr als einem Jahr Bauzeit konnten Ende Oktober die neuen Wohnungen der Wohnbaugenossenschaft "Die Familie", in der Erlenstraße 17, an die ersten Mieter übergeben werden. Ich wünsche euch nochmals viel Freude in euren neuen Wohnungen und bedanke mich beim Bauträger "die Familie" für die Realisierung und den Bau des Wohnblocks.

Mit Mitte November wurde dann noch mit den Bankettausbesserungsarbeiten entlang der



Kallhamer Landesstrasse gestartet. Die Ausbesserungsarbeiten erstrecken sich von Rien aus bis zur Gemeindegrenze. Danke dafür an den zuständigen Straßenmeister.

Besonders möchte ich meinen Dank allen Altschwendter Firmen aussprechen, welche auch diese herausfordernde Zeit sehr gut gemeistert haben und so Arbeits- und Ausbildungsplätze im Ort sichern.

Ein besonderer Dank gilt auch der Bevölkerung, den ehrenamtlichen Mitarbeitern, den Funktionären der Feuerwehr, allen Vereinen, dem Gemeinderat und den Bediensteten der Gemeinde. Ganz besonders möchte ich mich da auch bei den Jugendverantwortlichen bei den Vereinen bedanken die so eine wichtige Arbeit leisten. **Danke für die gute Zusammenarbeit.**

Besonders möchten wir uns seitens der Gemeindemitarbeiter bei unserem langjährigen Kollegen und Freund Hermann Stegner bedanken und uns verabschieden. Wir werden dich nie vergessen.

Ich wünsche ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg für das Jahr 2023.

Geburten

Geboren wurde:

am 25.02.2022 eine Ronja Katharina

Katharina und Martin Ammerer, Hausmanning 6

am 22.04.2022 ein **Nico**

Claudia Höckelmann und Christian Lindner, Altenseng 7/1

am 27.08.2022 ein **Noah**

Julia Kagerer und Kevin Stöckl, Altschwendt 107

Geburtstagsjubilare

Wir gratulieren für das kommende Jahr 2023 zur Vollendung:

des 99.	Lebensjahres:	Herrn Lauber Franz	Altenseng
des 92.	Lebensjahres	Frau Fischer Theresia	Putzenbach
des 91.	Lebensjahres	Frau Fürst Karoline	Rödham
des 90.	Lebensjahres	Frau Gruber Maria	Altschwendt
des 89.	Lebensjahres	Herr Lauber Alfred Herr Altmann Konrad Herr Kagerer Alois Frau Treutler Anna Herr Reischl Leopold Herr Schneiderbauer Martin	Fasthub Danrath Rödham Altenseng Hausmanning Putzenbach
des 88.	Lebensjahres	Frau Lindpointner Zäzilia Frau Altmann Theresia	Rödham Danrath
des 87.	Lebensjahres	Herr Razenböck Felix Frau Belmahi Angela Herr Traunwieser Johann	Altenseng Altschwendt Rien
des 86.	Lebensjahres	Herr Briglauer Konrad Herr Hainzl Johann	Hausmanning Fasthub
des 85.	Lebensjahres	Frau Kulig Agnes Herr Angermayr Johann Frau Schreinmoser Margarete	Altschwendt Danrath Altschwendt
des 84.	Lebensjahres	Herr Ries Alfred Frau Etzl Leopoldine Herr Etzl Johann Frau Rinner Maria	Altenseng Rödham Rödham Rödham

		Frau Perndorfer Berta Frau Höfinger Romana	Altschwendt Altschwendt
des 83.	Lebensjahres	Frau Karlbauer Theresia Frau Pehringer Elisabeth Herr Höfinger Josef	Hausmanning Altschwendt Altschwendt
des 82.	Lebensjahres	Frau Traunwieser Pauline Frau Reischl Anna Frau Enser Paula Frau Ringer Hildegard	Rien Hausmanning Fasthub Wohlmarch
des 81.	Lebensjahres	Frau Lindpointner Ingeborg Herr Reichenwallner Johann Frau Razenböck Hildegard Frau Anzengruber-Baumann Maria Herr Minea Samuel	Rien Altschwendt Altenseng Fasthub Altschwendt
des 80.	Lebensjahres	Herr Reisinger Felix Frau Angermayr Helga Frau Maier-Bauer Anna Herr Feichtner Leopold Frau Kagerer Theresia Frau Lauber Hilde-Katharina Frau Hainzl Agnes	Hausmanning Danrath Altschwendt Rödham Rödham Fasthub Fasthub
des 79.	Lebensjahres	Frau Briglauer Aloisia	Hausmanning
des 78.	Lebensjahres	Frau Franziska Sickinger Herr Gradinger Alois	Putzenbach Rödham
des 77.	Lebensjahres	Frau Maria Ries Herr Josef Söberl Herr Josef Hochhold Frau Hildegard Raschhofer	Altenseng Rien Altschwendt Urleinsberg
des 76.	Lebensjahres	Frau Monika Lorenz Herr Leopold Lindlbauer Herr Alfred Hofinger Frau Maria Spissak	Rödham Urleinsberg Altschwendt Fasthub
des 75.	Lebensjahres	Frau Maria Maier Frau Gertraud Huemer Frau Agnes Hochhold	Altschwendt Rödham Altschwendt

Wir gratulieren zur Trauung

Julia Etzl	und	Manuel Etzl
Verena Haslinger	und	Patrick Haslinger
Anna Enser	und	Patrick Enser
Marlene Perndorfer	und	Robert Perndorfer

Hochzeitsjubilare

25-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Marcher Gabriele und Karl Enser Martina und Josef Altmann Elisabeth und Gerhard Hechinger Sabine und Manfred Reischl Andrea und Bernhard

30-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Etzl Karin und Josef
Bichler Wilma und Franz
Demelbauer Manuela und Norbert

40-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Mayr Hedwig und Felix Brunner Christine und Herbert

50-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Hochhold Agnes und Josef Gradinger Elisabeth und Alois Hofinger Rosa und Alfred Weissenböck Elfriede und Anton

60-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Etzl Leopoldine und Johann Traunwieser Pauline und Johann

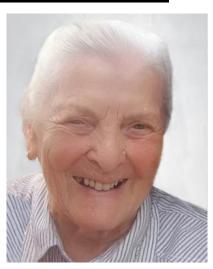
Todesfälle



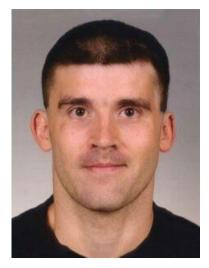
Frau Anna Feichtner, verstorben am 28.12.2021, im 77. Lebensjahr.



Herr Gottfried Wastlbauer, verstorben am 18.02.2022, im 78. Lebensjahr



Frau Theresia Aschenberger verstorben, am 22.02.2022, im 95. Lebensjahr.



Herr Lukas Perndorfer verstorben, am 01.03.2022, im 37. Lebensjahr.



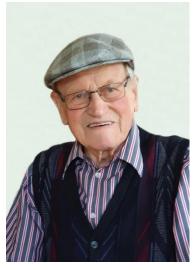
Frau Maria Fraueneder, verstorben am 14.03.2022, im 91. Lebensiahr.



Frau Maria Wawrik, verstorben am 11.04.2022, im 93. Lebensiahr.



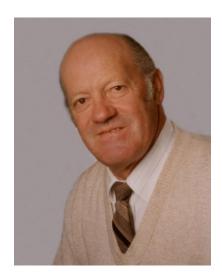
Herr Matthias Demelbauer am 21.04.2022, im 86. Lebensiahr.



Herr Josef Arminger verstorben am am 31.08.2022, im 93. Lebensiahr.



Herr Johann Perndorfer, verstorben am 23.09.2022, im 66. Lebensjahr.



Herr Johann Pötzl, verstorben am 08.10.2022, im 87. Lebensjahr.



Herr Hubert Kopfberger, verstorben am 17.10.2022, im 50. Lebensjahr.



Herr Hermann Stegner, verstorben am 15.11.2022, im 62. Lebensjahr.

Neues aus dem Gemeindekindergarten

Faschingszeit

In diesem Jahr machten wir eine Zeitreise ins Mittelalter...

Tapfere Ritter und edle Burgdamen trafen sich zum Ritterfest.





Singen macht Spaß, singen tut gut...

Anlässlich des "Tag des Kinderliedes" organisierten wir das Konzert "Komm, sing mit am Ortsplatz". Gemeinsam mit der Volksschule ließen wir am Gemeindevorplatz traditionelle und neue Kinderlieder erklingen. Eltern und Interessierte gaben uns viel Applaus. Bürgermeister Roland Mayrhofer spendierte den Kindern zum Abschluss ein Eis.



"Sommerfest auf der Wiese"

Heuer konnten wir endlich wieder Eltern, Verwandte und Freunde der Kinder zum großen Sommerfest in den KuBiK-Saal einladen. Wir spielten das Stück: "Die kleine Raupe Nimmersatt" und besonders mutig gaben die Kinder auch hier ihre Lieder auf der Bühne zum Besten. Im Anschluss an die Aufführung überreichte uns die Landjugend Altschwendt eine selbstgebaute "Matschküche" für den Garten. Vielen, vielen Dank an Laura Luger und Florian Heinzl für die tolle Idee.





TRAUD

Abschied von unserer Köchin

Mit 1. Juni 2022 trat unsere langjährige Köchin Waltraud Mühlböck, in ihren wohlverdienten Ruhestand.

Mit viel Elan und Geschick bereitete Traudi täglich das Essen für unsere Jüngsten in der Gemeinde zu. Sie fand sich schnell in der großen Schulküche zurecht und war ständig auf der Suche nach neuen Rezepten. Einen ausgewogenen und abwechslungsreichen Speiseplan zu erstellen, der auch Vollkornprodukte, Hülsenfrüchte und einen täglichen Gemüseanteil beinhaltet, war ihr ein großes Anliegen. Ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass unsere Kindergarten- und Schulküche im Juli 2016 vom Land OÖ als "Gesunde Küche" ausgezeichnet wurde.

Bei der Verabschiedung wurde Traudi zur "4-Sterne-Köchin" gekürt und mit einem selbstgekochten, 3-

gängigen Menü von den Kindern überrascht. Für ihre herausragenden, kulinarischen Verdienste überreichten wir ihr den "Goldenen Kochlöffel"!

Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei Traudi für ihre leckeren Gerichte, die sie mit viel Liebe für uns gezaubert hat und wünschen ihr nochmals für den neuen Lebensabschnitt von Herzen alles Gute und vor allem Gesundheit!

Larysa Fuchs übernahm die Stelle der Schulwartin in der Volksschule.

Unsere neue Köchin heißt **Katharina Doblinger**. Wir wünschen ihr viel Freude mit der neuen Aufgabe und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Auch die "Großen" ziehen weiter...

Am letzten Tag vor den Sommerferien verabschiedeten wir uns von unseren SchulanfängerInnen und deren Eltern. Bei der gemeinsamen Feier überreichten wir jedem Kind eine Schultüte, die natürlich freudestrahlend entgegengenommen wurde.



KINDERGARTENJAHR 2022/23

Mit viel Schwung sind wir mit 17 Kindern in das neue Kindergartenjahr gestartet. Bis Februar kommen noch 5 Kinder dazu. Seit September unterstützt uns **Johanna Auzinger** aus St. Willibald nachmittags und an Freitagen mit 15 Wochenstunden im Kindergarten.





Das neue Kindergarten-Team (von links nach rechts)

Sunan Aschenberger – Busbegleitung und Reinigungskraft
Sandra Luger – Leitung und gruppenführende Pädagogin
Johanna Auzinger – Pädagogin
Monika Haderer – Helferin
Katharina Doblinger – Köchin

Neues aus der Volksschule Altschwendt

Die erste Klasse startete das Schuljahr 2022/23 mit den Klassenlehrerinnen Gabriele Rieder und Johanna Pointner.



Insgesamt besuchen 34 SchülerInnen in 2 Klassen die VS Altschwendt.

Wer rennt, wenn's brennt?

In der VS Altschwendt zum Glück ALLE. Freitag, Am 21.Oktober fand in unserer Schule eine Brandschutzübung statt. Die Feuerwehr rückte nach dem Alarm in der VS rasch aus. Nach dem Heulen der Sirene in verließen der Schule, alle SchülerInnen in Windeseile die Klassen. Nur aus der 4. Schulstufe mussten einige Kinder aufgrund der "Rauchentwicklung" über das Rettungstuch geborgen werden.



Tag des Apfels im Rahmen der "Gesunden Jause"

Üblicherweise wird an jedem Mittwoch in der Volksschule eine "Gesunde Jause" angeboten. Die meisten Mütter der Kinder haben sich bereit erklärt, diese in kreativer Weise zu organisieren. Am Tag des Apfels gab es dann noch zusätzlich von der "Gesunden Gemeinde" einen Apfel als Draufgabe.



Raus aus dem Schulalltag - hinein ins nasse Vergnügen!





Finanziert aus den Einnahmen der regelmäßigen Gesunden Jause besuchten die SchülerInnen der Volksschule am 29.11. nach drei Jahren erstmals wieder das Hallenbad in Passau. Über diese Abwechslung haben sich alle sehr gefreut.

Pfarre Altschwendt



Am 20. März 2022 wurde es wieder spannend, denn da standen die

Pfarrgemeinderats-Wahlen an. Wir danken auf diesem Weg Günther Falk und Tobias Altmann, die ihre Tätigkeit beendeten. Ebenso danken wir den zwei

neuen im PGR: Gerlinde Berndorfer und Norbert Demelbauer. Sie stellen ihr Talent für die fünfjährige Periode zur Verfügung.

Der sogenannte Kaffeeklatsch ist ein richtiger Renner geworden. Auf Initiative von Gerlinde Berndorfer treffen sich monatlich jeden letzten Dienstag ältere Personen zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim. Beginn ist 14:00 Uhr. Die aktuellen Termine stehen im Pfarrblatt. Übrigens wurde dieses Foto aufgenommen für das Kurzvideo mit dem Titel "Von Mensch zu Mensch eine Brücke hau"n"





Am Dienstag, den 10. Mai, waren Helga Fischer, Maria Spissak und Franz Pointner ins Priesterseminar Linz geladen, um als Anerkennung ihrer ehrenamtlichen Verdienste Severinmedaille sogenannte in Empfang zu nehmen. Diese höchste bischöfliche Auszeichnung nimmt Bezug auf den Heiligen Severin, der sich im 5. Jahrhundert angesichts gesellschaftlicher Spannungen mit ganzer Kraft der notleidenden Bevölkerung annahm. Auf umlaufenden Münzrand steht in lateinischer Sprache: Et si nemo, ego tamen - und wenn es keiner macht,

ich tue es doch! In diesem Sinne sagt die Pfarre den drei Ausgezeichneten Vergelt's Gott!



Jeder Gottesdienst ist in einem gewissen Sinn ein Schauspiel. Insofern war es nicht abwegig, eine sogenannte Theatermesse (1. Mai) zu feiern. Dies war gedacht als Auftakt zum sogenannten Theaterkirtag, der im Turnsaal der Volksschule den ganzen Tag über mit verschiedenen Darstellern Unterhaltung bot. Der Gesang der Theatergruppe Altschwendt mit den Choryfeen und einer Band aus den eigenen Reihen war überzeugend und erntete viel Lob.



Leider konnten nicht alle der insgesamt 20 Ministranten am heurigen Ausflug ins IKUNA, am 13. Juli mitfahren. Für die, die dabei waren, hat es sich gelohnt, nicht zuletzt deswegen, weil bei der Tageshitze besonders die Wasserspiele für Vergnügen und Abkühlung sorgten.



berg, trockenen Fußes besuchen und die Aussicht genießen.

Das zunächst trübe Wetter hielt uns nicht auf, am 21. August nach Stroheim zu fahren. So feierten wir zunächst Gottesdienst in der interessanten örtlichen Pfarrkirche. Nach dem Mittagessen konnten wir noch in aller Ruhe das eigentliche Ziel Bergmesse, unserer Aussichtswarte Mayerhofer-



Am 20. November war die Sporthalle Andorf durch und durch gottesdienstlich geprägt. An die 400 Gäste waren zur Abschlussmesse der Dekanatsvisitation gekommen. Ein diözesanes Team, bestehend aus vier Personen, war eine Woche lang zu Gast im Dekanat Andorf. Dabei wurde viel erzählt und zugehört. Vor allem aber wurden wir ermutigt, unsere seelsorglichen Bemühungen zum Wohl der Menschen unermüdlich fortzusetzen. In seiner kurzweiligen Predigt berichtete Bischof Manfred Scheuer von seinen zum Teil amüsanten Erfahrungen mit Kindern und Senioren. Alles in allem hat die Diözese Linz den 12 Pfarren unseres Dekanats ein gutes Zeugnis ausgestellt. Darüber freuen wir uns natürlich.

Ein neues Jahr bringt neue Herausforderungen. Bei aller Ungewissheit und berechtigter Sorge wünsche ich uns allen viel Gespür füreinander, Geduld, Rücksicht, Solidarität mit den Schwächeren, die Kraft zu verzeihen und die unerschütterliche Hoffnung auf eine gute Zukunft. Im Namen der Pfarre danke ich für alles Wohlwollen seitens der Gemeinde und der ganzen Altschwendter Bevölkerung.

Pfarrer Walter Miggisch

Gemeindebücherei

Nach zwei herausfordernden Jahren mit wechselnden Bestimmungen und so manchen Schließzeiten freuen wir uns, dass wir heuer wieder ohne Unterbrechungen für unsere Nutzer da sein konnten.

Wie schon seit Jahren boten wir in den Ferien einen Spielevormittag an, den heuer 15 Kinder besuchten.

Am Freitag, den 16.September um 19:30 Uhr hatten wir Marianne Diermaier aus Zell/Pram zu Gast. Die pensionierte Hauptschullehrerin las aus ihrem Roman "Vergessen nicht". Musikalisch wurde die Veranstaltung sehr stimmungsvoll umrahmt von ihren Nichten Iris und Lena.

Im Anschluss an die Lesung bot sich die Gelegenheit, bei kleinen Snacks und Wein den Abend gemütlich ausklingen zu lassen. Danke an Familie Weissenböck, die wieder für eine gute Auswahl an Weinen sorgte.





Wir freuen uns natürlich jederzeit über Besuch von lesebegeisterten Altschwendtern, die unsere Bücherei noch nicht kennen und laden sie ein, ganz unverbindlich in unserem großen Angebot an Büchern, Zeitschriften, Hörbüchern, Spielen und DVD's zu schmökern.

Unsere Öffnungszeiten: Freitag, von 18:00 – 19:30 Uhr und Sonntag, von 09:00 – 10:30 Uhr.

Ich möchte wieder die Gelegenheit nutzen, mich bei der Gemeinde Altschwendt für die gute Zusammenarbeit zu bedanken. Ein großes Dankeschön auch an das ganze Büchereiteam für das gute Zusammenwirken und die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden.

Im Namen des gesamten Büchereiteams wünsche ich allen Altschwendtern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit, fürs neue Jahr!

Eure Büchereileiterin Romana Heinzl

Kath. Frauenbewegung

Jahresrückblick 2022

- ◆ Familienfasttag mit Fastensuppe
- ♦ Eierpecken nach der Auferstehungsfeier und Verkauf von Osterlämmern
- ♦ Ausflug ins Mühlviertel
- ♦ Erstkommunion Frühstück für die Kinder
- ♦ Maiandacht bei Familie Hiptmair Rien
- ♦ Hoangarten im Doblinger Garten
- ♦ Dekanatswallfahrt Bründlkirche Raab
- ♦ Kfb Treffen mit dem Bischof in Andorf
- ♦ Jahreshauptversammlung
- Gemeinsam in den Advent- Besinnliche Adventfeier



Krapfenschleiferei Tragwein

Zum Geburtstag gratulierte die Kfb: Frau Anzengruber Maria zum 80er

Sterbefälle:

Frau Aschenberger Theresia 22. Februar 2022 Frau Fraueneder Marianne 14. März 2022

Vorschau 2023

- 4. Februar Lichtmessfeier um 16 Uhr
- 5. März Fastensuppe
- 11. April Ausflug für alle Frauen und Männer



Friedvolle Weihnachten einen guten Rutsch ins Jahr 2023 viel Gesundheit wünscht Euch allen das Kfb Team!

Freiwillige Feuerwehr Altschwendt LISCHWENDT

Die FF Altschwendt zählte Anfang des Jahres 112 Mitglieder, davon 73 aktive Feuerwehrmitglieder, 27 Mitglieder der Feuerwehrjugend sowie 12 Mitglieder der Reserve.

Das Jahr startete für die Atemschutzträger am 07.01. mit dem Atemschutz-Leistungstest (dem sogenannten Finnentest). Dieser jährlich zu absolvierende Fitnesstest muss von allen Atemschutzträgern bestanden werden, um die Tauglichkeit aufrecht zu erhalten.

Bereits am 11.01. wurde mit der Ausbildung der Feuerwehrjugend begonnen. Um die Jugendlichen bestmöglich auf den Wissenstest im März vorzubereiten, wurde 2 mal die Woche mit ihnen im Feuerwehrhaus gemeinsam gelernt.

Die Grundausbildung bzw. Truppmannausbildung der Aktivmitglieder der 6 Feuerwehren unseres Sektors wurde ebenfalls bei uns in Altschwendt durchgeführt. So wurden an drei Samstagen die Grundlagen des Feuerwehrdienstes sowohl in Theorie als auch Praxis den Florianis nähergebracht. Die anschließende Truppmannprüfung auf Bezirksebene wurde von allen Teilnehmern bestanden.

Von der FF Andorf sowie dem Abschnittsfeuerwehrkommando Raab wurde im Frühjahr eine großangelegte Waldbrandübung mit Hubschrauberunterstützung für alle 21 Feuerwehren des Abschnittes Raab organisiert. Diese Übung gliederte sich auf 2 Tage. Am ersten Tag wurden in Form eines Seminars alle wichtigen Handgriffe, die bei Einsätzen mit Hubschrauberunterstützung notwendig sind, besprochen und beübt.

Am Praxistag am 26.03. wurde dann in der Praxis ein Waldbrand sowie ein Flächenbrand beübt. Der simulierte Waldbrand wurde mit Unterstützung eines Polizeihubschraubers aus der Luft gelöscht. Hier galt es Löschleitungen aus angrenzenden Löschwasserentnahmestellen zum Hubschrauber mit Hilfe von Tragkraftspritzen zu bringen.

Der Flächenbrand wurde mit Hilfe eines Echtfeuers beübt. Hier wurde ein besonderes Augenmerk daraufgelegt, wie solche Brände mit Hilfe von Kleinlöschgeräten, wie zum Beispiel Kübelspritzen oder Löschrücksäcken, zu bekämpfen sind. Ebenfalls kamen am Flächenbrand auch Feuerpatschen zur Brandbekämpfung zum Einsatz.

Wir bedanken uns bei den Organisatoren dieser einmaligen und äußerst lehrreichen Übung.

Ebenfalls Ende März wurden die Jugendmitglieder für den Wissenstest geprüft. Hier wurde den Mitgliedern Wissen aus verschiedenen Bereichen im Feuerwehrdienst von Kommandomitgliedern abgefragt. Diese Prüfungen mussten von den Jugendlichen bestanden werden um beim Wissenstest in Schardenberg am 02.04. antreten zu dürfen.

Sowohl bei den Prüfungen als auch beim Wissenstest selber konnten alle Teilnehmer mit Bravour bestehen.

Nachdem der Wissenstest abgeschlossen war, wurde mit dem Training für die im Sommer stattfindenden Leistungsbewerbe gestartet.

Auch hier konnten unsere beiden Jugendgruppen einige Leistungsabzeichen erringen.

Da leider auch heuer noch auf Grund der Pandemie keine Jahresvollversammlung durchgeführt werden konnte, wurde der 30.04. genutzt, um im Anschluss der Florianimesse die ausstehenden Ehrungen und Beförderungen durchzuführen. So wurden nochmal im offiziellen Rahmen alle errungenen Leistungsabzeichen an die Jugendmitglieder übergeben.

Für seine 25-jährige Tätigkeit in der Feuerwehr wurde Bgm. OBI Roland Mayrhofer geehrt. HFM Norbert Demelbauer wurde die 40-jährige Feuerwehrverdienstmedaille überreicht. Außerdem wurden E-OBI Alois Perndorfer sowie E-HLM Felix Mayr sen. für ihre 50-jährige aktive Mitgliedschaft

ausgezeichnet. Auf Grund einer neuen Dienstgradeverordnung konnten Melanie König sowie Verena Kerschberger in Ihre Funktion als "Fachbeauftragte-Stellvertreter für Feuerwehrjugend" bestellt und im Zuge dessen der Dienstgrad "Oberbrandmeisterin des Fachdienstes (OBM d.F.)" verliehen werden.

Am 21.+22.05. fand wieder unser jährliches Festwochenende statt. Am Samstag konnten wir wieder einige Stöbelmannschaften aus Altschwendt sowie angrenzenden Gemeinden bei uns in Altschwendt begrüßen. Der Frühschoppen am Sonntag wurde auch wie jedes Jahr zahlreich von unseren Gemeindebürgern besucht.

Im Juli führten wir mit der Jugendgruppe ein internes Jugendlager durch. Am ersten Tag wurde das IKUNA in Natternbach besucht. Am Abend fuhren wir nach Engelhartszell und schlugen dort das Zeltlager auf. Am nächsten Tag verbrachten wir den Vormittag mit der FF Engelhartszell um dort mit dem Hubrettungsgerät die Gemeinde von oben betrachten sowie mit dem A-Boot eine Runde auf der Donau drehen zu können. Ebenfalls wurde das Kraftwerk Jochenstein besichtigt. Wir bedanken uns bei den Verantwortlichen der Feuerwehrjugend für dieses tolle Wochenende.

Am 06.10. wurde vom Bezirksfeuerwehrkommando Schärding ein Ehrungstag durchgeführt, wo verdiente Personen aus dem Feuerwehrwesen, aber auch aus Wirtschaft und Politik geehrt wurden. Im Zuge dessen erhielt unser Kommandant HBI Josef Söberl die Feuerwehr-Verdienstmedaille des Bezirkes 2. Stufe (Silber). Herzliche Gratulation!











theatergruppe



Altschwendt

Nachfolgend der Leitartikel aus der Zeitschrift des Oö. Amateurtheaterverbandes vom 2.5.2022:

"Fulminanter Auftakt unserer Theaterkirtagsreihe in Altschwendt

Am Sonntag, 1. Mai, stellten wir zwar keinen Maibaum auf, unsere Theatergruppen gaben aber ein sehr lebhaftes Zeichen ihrer Theaterleidenschaft und ihres Könnens ab. Die Theatergruppe Altschwendt richtete den ersten von vier Theaterkirtagen aus. Obmann Gerhard Altmann wurde gekonnt unterstützt von den Mitgliedern seiner Theatergruppe. Ein herzliches Dankeschön für diesen wunderbaren Tag. Einmal mehr sind wir doppelt froh, dass das Innviertel seinerzeit zu Österreich gekommen ist.

Everytime I feel the spirit...

... war nicht nur der Auftaktgospel für die "Theatermesse" im **Altschwendt**er Gotteshaus an diesem denkwürdigen 1. Mai, sondern könnte auch das Motto des **1. Theaterkirtags** im Rahmen der 70 Jahr Feierlichkeiten des **oö. Amateurtheaterverbandes** sein. Und diesen "Theater-spirit" spürte man nicht nur beim Zelebranten **Pfarrer Miggisch**, sondern auch beim begleitenden Chor, den **Choryfeen** und der **Theatergruppe Altschwendt**. Da wurde das Evangelium von Wolfgang Teuschls "Da Jesus und seine Hawara" zitiert und bei der Predigt zur Gitarre gegriffen und der Obmann **Gerhard Altmann** erinnerte, dass Kult und Theater seit der Antike in innerster Verbindung stehen.

Zentrum des Theaterkirtags war die Volksschule und der Platz davor, wo schon Bratwürstelduft waberte und Schnitzel- und Leberkässemmeln die Gaumennerven reizten sowie diverse Getränke die Theaterer-Kehlen netzten, während die Kinder in der Hüpfburg tobten oder geschminkt umherwuselten.







Die **Theatergruppen St. Martin und Mining** verführten nicht nur das Jungvolk zu einer Märchenwanderung an zauberhaften Locations – so "Der Hase und der Igel" in einer Waldlichtung, "Die Bremer Stadtmusikanten" in einem üppig blühenden Obstgarten oder "Hänsel und Gretel" vor und in einem herrlich alten "Hexenhaus".

Zur Mittagsstunde gab "da Berrer" Manuel Berrer einen Crashkurs in Innviertlerisch, die Gepflogenheiten in Seigerhans (St. Johann im Walde) und klärte auf, was es mit dem GTI (Gas-Trauma-Invaliden) Treffen auf sich hat, oder dass Andreas Gabalier eigentlich der Heugabel Andi aus Seigerhans ist, dazu unaufgeregt und vornehm zurückhaltend, aber umso lustigere Coverversionen von Austropop-Songs. Sein Programm "AusgePOPt" ist ein Schatzkästlein des Kabaretts.

Die **N2O Kellerbühne Puchheim** vermittelte Improtheater auf hohem Niveau. Schon allein die einleitenden Erklärungen und Übungen durch **Uwe Marschner** gerieten zu komödiantischen Blitzlichtern, ebenso seine Simultan-Gebärden-Dolmetscherei.

Für die Kinder (nicht nur) packte **Max Tröbinger** (als Einspringer) die große Kunst des Figurentheaters aus. Nur mit einem Koffer als Requisite faszinierte er mit seiner Geschichte vom Wettlauf zwischen Igel und Hase, wobei allerdings der Betrug aufkommt. Und dieser Koffer ist nicht nur europäische Reiseroute für den Hasen, sondern auch Rübenacker und liebevoll gestaltete Wohnung des Igelpaares. Wie gesagt, Figurentheater vom Feinsten.

Die **Theatergruppe Andorf** brachte das Publikum zum Nachdenken und Schmunzeln mit der Tragikomödie "**Des Sommers letzte Rosen"** nach einer Hörspielvorlage in der Bearbeitung und Regie von **Hans Schachinger**. Drei ältere Damen mit völlig unterschiedlichem gesellschaftlichen Hintergrund landen gemeinsam in einer Klinik …. eine Reinigungskraft, eine Schauspielerin und eine Hofrätin. Sie philosophieren über ihr Leben und kommentieren bissig das der anderen.

Den fulminanten theatralischen Ausklang dieses 1. Theaterkirtags bildeten die **Theatergruppen Andorf** und **Altschwendt** mit überaus witzigen Sketches und Kurzstücken, die das Publikum zu wahren Lachstürmen animierten. Die besonders stimmige Begleitung durch **Salettl** aus Andorf mit Wienerliedern wie man sie selten bei Wiener Heurigen noch hört, waren das Sahnehäubchen dieses rundum gelungenen Theaterfestes.

Das luftig leichte Programm gab auch viel Raum zum Tratschen, Diskutieren, Plaudern, Musikhören (wohltönend die **Blasmusik Altschwendt**), Stücke-Sehen und Rundum-Genießen – das Theater, die Kulinarik und die Theaterer aus nah und fern. Ein ganz großes Dankeschön des Obmanns **Gerhard Koller** mit seinem **gesamten Vorstand** der **Theatergruppe Altschwendt** für die vorbildliche Organisation, das Wohlfühl-Ambiente und die lockeren Stunden des Sich-hinein-fallen-Lassens."

Beim Altschwendter Kirtag am 9. Oktober organisierte die Theatergruppe bereits das fünfte Mal unter tatkräftiger Mithilfe von Anton Weissenböck einen Weinstand. Bei herrlichem Herbstwetter nahmen viele Altschwendter das Angebot an, weshalb eine Fortsetzung beim Kirtag 2023 bereits vereinbart worden ist.

Zum Jahresausklang war die Theatergruppe am 2. 12. zu Gast beim Christkindlmarkt am Linzer Hauptplatz mit anschließendem Besuch der Premiere der "Pension Schöller" im Landestheater.

Wir wünschen allen Altschwendtern/innen ein Toi, Toi, Toi für das Jahr 2023.

Musikverein Altschwendt

33 Musikproben, 10 Registerproben, 14 Ensembleproben, 7 Marschproben, 4 Frühschoppen, diverse Ausrückungen, Aktivitäten und Veranstaltungen, 4 Vorstandssitzungen.

Wie man sieht, können wir endlich wieder auf ein ereignisreiches Musikerjahr zurückblicken. Neben Konzerten, div. kirchlichen Ausrückungen konnten wir auch wieder Musikfeste besuchen und Konzerte spielen. Hier ein Auszug aus dem Vereinsjahr 2022.

Jänner:

• 1. Sitzung am 09.01.2022 – diese fand wieder traditionell beim Wirt statt

Februar:

- Probenstart f
 ür unser Konzert im April
- Musiskifahren

März:

- Jahreshauptversammlung am 12.03.2022
- Vorspielnachmittag am 20.03.2022

April:

- Konzert am 02.04.2022
- Frühschoppen auf der Mostkost der Landjugend Altschwendt am 24.04.2022

Mai:

- Musikalische Unterhaltung am Theaterkirtag am 01.05.2022
- Maiblasen am 14.05.2022 ein herzliches Dankeschön nochmal an alle Altschwendterinnen und Altschwendter, die uns wieder so großzügig unterstützt haben.
- Start der Marschproben für die Marschwertung
- Feuerwehr-Frühschoppen am 22.05.2022

Juni:

- Sonnwendfest am 18.06.2022
- Besuch des Bezirksmusikfestes in Weilbach am 19.06.2022
- Besuch des Bezirksmusikfestes in St. Agatha am 25.06.2022

Juli:

- Ausflug zum Woodstock der Blasmusik am 02.07.2022
- Marschwertung und Besuch des Bezirksmusikfestes in Enzenkirchen am 10.07.2022

August:

 Sommerpause – mit kurzer Unterbrechung am 07.08.2022, wo wir am Unionfrühschoppen musizieren durften

September

- Musikalische Umrahmung der Musikerhochzeit von Patrick und Anna Enser am 10.09.2022
- Jungmusiker-Leistungsabzeichen-Verleihung am 11.09.2022
- Begräbnis des Ehrenobmannes Josef Arminger
- Musiwandertag zum Jagerstüberl von Maxi Lengfellner am 24.09.2022

Oktober

- Probenstart für Kirchenkonzert
- Ensemblevariationen im Schloss Zell/Pram am 08.10.2022
- Kirtag mit Tag der Blasmusik am 09.10.2022

November

Probentag und finale Probenphase für das Kirchenkonzert

Dezember

- Kirchenkonzert am 10.12.2022
- Turmblasen bei den Metten
- Neujahranblasen am 30.12.2022

Ehrungen:

Wir dürfen dieses Jahr folgenden Mitgliedern recht herzlich gratulieren:

- Cornelia Schröckeneder Verdienstmedaille in Bronze 15 Jahre aktive Mitgliedschaft
- Julia Luger Verdienstmedaille in Silber 25 Jahre aktive Mitgliedschaft
- Norbert Bauer jun. Verdienstmedaille in Silber 25 Jahre aktive Mitgliedschaft
- Johann Hainzl Verdienstmedaille in Gold 35 Jahre aktive Mitgliedschaft
- Norbert Bauer Verdienstkreuz in Gold 55 Jahre aktive Mitgliedschaft

Der Musikverein möchte sich auf diesem Weg nochmal für euren langjährigen Einsatz im Verein bedanken.

Herzlich gratulieren dürfen wir auch unseren Youngstars, die das Leistungsabzeichen in Bronze abgelegt haben:

- Heinzl Marie mit einem "Sehr Gut" auf der Posaune
- Reischauer Hannah mit einem "Gut" auf der Querflöte
- Spissak Stefanie mit einem "Gut" ebenfalls auf der Posaune

Außerdem gratulieren wir zum Leistungsabzeichen in Gold:

Enser Tamara mit "Auszeichnung" am Horn





Wir Musikerinnen und Musiker wünschen Ihnen ein zufriedenes und freudvolles Jahr 2023! Bleibts g`sund!



Seniorenbund Altschwendt

Im Jahr 2022 konnten wir endlich wieder ohne Einschränkungen unsere Veranstaltungen und Ausflüge abhalten.

Begonnen haben wir am 03.03. mit der Jahreshauptversammlung. Geehrt wurden dabei langjährige Mitglieder.

24.03. Kreuzweg

12.05. Beim Muttertagsausflug ging es nach Ansfelden zur Firma Adler. Nach Frühstück, Modenschau und Einkaufsmöglichkeit und einem Mittagessen fuhren wir weiter zur Confiserie Wenschitz.

21.05. Maiandacht bei der "Moar-Kapelle". Alois Heinzl und Helga Fischer gestalteten mit einigen Chormitgliedern die Maiandacht.

Ab Mitte Mai bis Ende September wurde auch wieder fleißig geradelt. Einige Mitglieder unserer Organisation nahmen auch am Kremstalradweg des Busunternehmers Stegner teil.

09.06. Halbtagesausflug – Schneiderbauer Gewürze.

18.08. Grillen im Clubheim. Pepi Schauer war wieder unser Grillmeister. Nach Kaffee und Kuchen gab es noch einen kurzen Fotorückblick

13.09 – 15.09. 3-Tagesfahrt in die Steiermark

Um 6.30 fuhren wir los nach Leoben zur Gösserbrauerei. Am Nachmittag machten wir einen kurzen Spaziergang am Teichalmsee. Weiter ging es zu einer Führung in die Höhlenwelt der Lurgrotte in Semirach. Am 2. Tag Fahrt zu einer traditionellen Ölmühle in Herbersdorf. Nachmittags fuhren mit dem Traktor und Panoramawagen durch die Obst- und Weingärten zur Burg Deutschlandsberg. Nach 2 Nächten im Hotel Sorgerhof in Frauental traten wir über Maria Zell, nach einer Besichtigung und Führung der Basilika und der Schatzkammer und den Besuch der Lebzelterei Pirker, die Heimreise an .

20.10. Wallfahrt. Heuer fuhren wir nach Mondsee zur Basilika St. Michael. Mit unserem Pfarrer feierten wir dort die Hl. Messe. Anschließend ging es mit dem Bus weiter auf die Postalm. Einige machten eine Wanderung, die anderen genossen die Sonne auf der Terrasse.

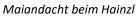
10.11. Sauschädlessen im Gh. Doblinger

DER SENIORENBUND WÜNSCHT ALLEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST SOWIE GLÜCK UND GESUNDHEIT FÜR DAS JAHR 2023

Einige Fotoeindrücke



Ehrung langjähriger Mitglieder







Kremstalradweg mit den Senradlern

Ölmühle Herbersdorf





Teichalm in der Steiermark



Landjugend

JHV

Wie jedes neue Landjugendjahr starteten wir auch in diesem mit unserer Jahreshauptversammlung bei der Wirtin z'Altschwendt. Da am 16. Jänner 2022 noch die allbekannten Umstände walteten, waren die anwesenden Mitglieder in zwei unterschiedliche Räumlichkeiten aufgeteilt. Nichtsdestotrotz ließen wir uns die Freude am Beisammensein und auf den Ausblick in ein neues Landjugendjahr nicht nehmen. Gemeinsam verbrachten wir diesen Sonntag entspannt mit einem Mittagessen und interessanten und lustigen Gesprächen. Somit beendeten wir ein weiteres Landjugendjahr und starteten mit neuer Motivation in das kommende Jahr hinein.

Mostverkostung und Mostkost

Zur diesjährigen Mostverkostung luden wir heuer fünf Vereine mit einigen ihrer Abgeordneten ein. Bei der Verkostung an sich unterstütze uns ein Mostsommelier, von dem sowohl unsere Gäste als auch wir interessantes Wissen erfuhren und zu berücksichtigen versuchten. Wir bedanken uns nochmals für die zahlreiche Teilnahme und freuen uns auf die nächste Verkostung!

Am 24. Mai 2022 war es endlich wieder so weit, unsere Mostkost ging nach einer zweijährigen Pause über die Bühne. Nach allen Vorbereitungen und Aufbauarbeiten konnten wir mit vielen Besuchern einen schönen Tag am Pfeiferareal verbringen. Unterstützt wurden wir dabei von unseren Windradlplattlern, welche mit ihrem Können das Publikum zum Staunen brachten und für eine großartige Stimmung sorgten.

Voller Vorfreude blicken wir auf die nächste gemeinsame Mostkost kommendes Jahr!

Landjugend Storch

Im Jänner machten sich einige Mitglieder daran einen neuen Landjugendstorch zu bauen. Dies war auch nötig, da der letzte seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten hatte.

Mitte Mai hatte er dann gleich zwei Einsätze und wir rückten gemeinsam aus, um ihn aufzustellen. Einen weiteren Einsatz hatte er dann Ende August, wo sich wieder einige Mitglieder aufmachten, um ihn für das neue Landjugend-Baby aufzustellen.

Wir gratulieren nochmals sehr herzlichen den stolzen Eltern zu ihren kleinen großen Wundern!



Eine Matschküche für den Kindergarten

Da im Kindergarten das Interesse an einer Matschküche für den Garten bestand, entschlossen wir uns als Landjugend, ihnen eine zu bauen. Gesagt, getan – aus sechs Paletten bauten wir zwei robuste Spielflächen, auf denen die Kinder diverse Naturmaterialien entdecken können. Als Zusatz wurde für die heißen Sommertage auch noch ein Spülbecken samt Wasseranschluss angebracht. Im Rahmen des Schul- und Kindergartenfestes konnten wir unser Geschenk schließlich überreichen. Wir hoffen, die Kinder haben Spaß daran, sich mit ihrer Matschküche auszutoben!

Tirol wir kommen!

Hieß es Ende Juli für rund 25 Mitglieder bei einer Fahrt ins Blaue. Beim ersten Stopp in Innsbruck wurden die Stadt sowie der Alpenzoo erkundet. Abends ging es weiter ins Zillertal bzw. nach Mayerhofen, wo der Abend ein gemütliches Ende fand.

Am Sonntag war dann das Motto: "Aufi aufn Gerlosstein!". Dort wurde der Almflieger ausprobiert, mit dem man einen wunderbaren Blick über das Tal genießen konnte. Nach diesem Adrenalinschub war der Halt am Stausee genau das Richtige für eine Abkühlung. Abschließend wurde gemeinsam bei der Wirtin z'Altschwendt eingekehrt und gemütliche Stunden mit dem einen oder anderen Getränk verbracht.

Auf die Traktoren, fertig, los!

Drei unserer Mitglieder nahmen auch heuer wieder beim Bezirkspflügen in Diersbach teil. Mit viel Geschick, Engagement und Ehrgeiz zogen sie eine Furche nach der anderen. Robin Reitinger (Altschwendt) trat dabei in der Kategorie Beetpflug an und konnte sich mit seinem Können und seiner Präzision den 1. Platz sichern.

Mit diesem Sieg qualifizierte er sich für den Landesentscheid in Gunskirchen!

Dorthin wurde er am 27.08.2022 von vielen LJ-Mitgliedern und Freunden begleitet und konnte sein Talent erneut unter Beweis stellen.

Insgesamt 30 Pflüger nahmen an diesem Tag teil und Robin Reitinger konnte sich bei seinen Mitstreitern in der Kategorie Beetpflug den 4. Platz holen.

Wir gratulieren dir recht herzlich und freuen uns, dich zum Bundesentscheid Pflügen 2023 zu begleiten!

AuGo in Kopfing

Bei der heurigen Agrar- und Genussolympiade nahmen 4 motivierte Gruppen unserer Landjugend teil. Die Teams absolvierten viele Stationen rund um Agrarpolitik, Tierzucht sowie Ernährung, Herstellung von Lebensmitteln und vielen weiteren Themen. Zwei unserer Mitglieder, Elias Riedelsberger (St. Willibald) und Simon Kirchböck (Altschwendt), konnten sich den 2. Platz bei der Agrarolympiade sichern. Gratulation auch an euch beide zu diesem Erfolg!



Imkerverein Altschwendt

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu und ist wieder ein Anlass, einen kleinen Jahresrückblick zu machen. Das Frühjahr hat günstige Bedingungen für die Natur und die Bienen geboten, so konnten wir wieder einmal reichlich Blütenhonig ernten. Für den Waldhonig schaute es zuerst auch gut aus, aber üppige Regenfälle zu dieser Zeit zerstörten großteils unsere Hoffnungen.

Im Mai ist Leonhard Friedl, vulgo Seeger aus Breitau als Jungimker zu uns gekommen. Wir wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seiner neuen Tätigkeit.

Am 9. Juli hatten wir unseren Tagesausflug mit den Senioren, bei dem uns Franz Pintscher aus Wohlmarch das "Ausseer Land" vorstellte, die Besonderheiten und schönen Seiten aufzeigte. Nochmals herzlichen Dank dafür.

Ehrenobmann Vinzenz Eisterer, Breitau ist am 12. August im 85. Lebensjahr verstorben. Er war 65 Jahre Imker, über 20 Jahre Obmann und danach noch 20 Jahre Obmann-Stellvertreter. Mit seiner Verlässlichkeit war er lange Zeit der Motor im Imkerverein.

Am 15. November ist Hermann Stegner, Putzenbach durch einen tragischen Arbeitsunfall ums Leben gekommen. Seine freundliche und ruhige Art zeichnete ihn aus.

Wir werden die Verstorbenen stets in Erinnerung behalten und bedanken uns für die geleistete Arbeit als Imker und im Verein.

Weißt du schon, dass

- ... für 1 kg Honig über 80.000 Ausflüge aus dem Bienenstock notwendig sind
- ... eine Biene bis zu 32 km/h fliegen kann und dazu 35 Grad Körpertemperatur braucht
- ... 1 kg Honig die Lebensarbeit von 350 400 Bienen ist
- ... 1 kg Honig bis zu 20 Millionen! Blütenbesuche durch die Bienen bedarf
- ... eine Honigbiene nur ca. 90 mg wiegt

Zum Jahreswechsel bedanken wir uns bei "Allen" für die Unterstützung und ihren finanziellen Beitrag, für das Verständnis für unsere Imkerarbeit, um auch in Zukunft "Bienen in unserer Umwelt zu haben und ihre wertvollen Aufgaben und Produkte" nutzen zu können.

Halte dein Herz bereit

(von Hans Bahrs)

Halte dein Herz bereit für die ewigen Dinge, dass dir der Weg gelinge durch das Dunkel der Zeit. Halte wach deinen Sinn für die brennenden Fragen. Zwischen Mut und Verzagen wächst ein neuer Beginn.

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir euch Allen eine besinnliche Zeit und für das Jahr 2023 viel " Erfolg und Kraft, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit! "

"Willst Du die Natur versteh'n, musst Du zu den Altschwendter Imkern geh'n"

Euer Imkerverein Altschwendt

Einige Eindrücke aus unserem Fotoarchiv 2022:



.. die Schüler beobachten das Geschehen im Bienenvolk vor der Volksschule Altschwendt ...



die Kinder Susanna und Michael von Jungimker Leonhard Friedl helfen beim Honigernten und interessieren sich auch für die Bienenwaben



... interessanter Besuch bei Imker Georg Madlmayr in St. Willibald er erzeugt Mittelwände aus eigenem Bienenwachs ...



... in Erinnerung auf die Vorbereitung zur "90-Jahrfeier" im Jahr 2016 ... mit + Vinzenz Eisterer, + Hermann Stegner und + Matthias Falk ...



... der 1. Bus-Stop und kurze Pause beim Dachsteinblick ...



... vor der Kapelle in Gossl ...





... in der Kirche von Altaussee gab's viel zu bestaunen ...

Sportunion Altschwendt

JAHRESRÜCKBLICK 2022

Nach den entbehrenden Pandemiejahren wurde heuer in der Union voll durchgestartet! Nicht nur sportlich konnten die beiden Sektionen wieder aktiv werden, auch gesellschaftlich wurden Akzente gesetzt.



So fand Anfang März das Preisschnapsen statt, das sich traditionell einer großen Anzahl an Teilnehmern erfreute. Danke der Sektion Stockschießen für die Organisation und Durchführung!

Das Highlight war sicherlich der Unionfrühschoppen Anfang August vor unserem Clubheim. Dieses gelungene Miteinander von Sport- und Musikverein begeisterte viele Besucher aus Altschwendt und Umgebung. Unser besonderer Dank gilt der Wein Welt Weissenböck, Schlossbauer Catering sowie allen freiwilligen Helfern und vor allem den Besuchern, die mit uns bis spät in den Nachmittag bzw. Abend gefeiert haben:





Am 16.09.22 fand die Generalversammlung der Sportunion unter dem Beisein des Bezirksunionobmanns Anton Königsberger und unseres Bürgermeisters Roland Mayrhofer statt.

Nach 17 Jahren an der Spitze dankte **Norbert Gumpoltsberger** als Obmann ab. Er wird uns weiterhin als Beiratsmitglied im Vorstand erhalten bleiben. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Norbert für sein Engagement und seinen unermüdlichen Einsatz. Als Zeichen unserer Dankbarkeit und Anerkennung wurde Norbert die **Ehrenobmannschaft** verliehen.

Ebenfalls aus dem Vorstand ausgeschieden sind **Norbert Demelbauer** und Gründungsmitglied sowie Sektionsleiter der Stockschützen **Franz Huemer**. Auch ihnen sei an dieser Stelle unser herzlicher Dank ausgesprochen. Sie beide haben über die Jahre Großes geleistet und viel zur positiven Entwicklung der Union beigetragen!



Neuer Vorstand inkl. Obmänner Tobias und Herwig sowie Kassenprüfer Roland und Benjamin

Alle ehemaligen und neuen Vorstandsmitglieder und Beiräte; Bewirtungsteam Clubheim bestehend aus Edith, Ernst und Pepi; Bezirksunionobmann Anton Königsberger, Bürgermeister Roland Mayrhofer



Unser Dank gilt abschließend allen sportlich Aktiven, von den tennisspielenden Kindern und Jugendlichen bis zu den stockschießenden Senioren, sowie allen anderen Besuchern unseres Clubheims. Besonders möchten wir dem Wirteteam bestehend aus Edith, Ernst und Pepi danken, die den Betrieb erst möglich machen und sich vorbildlich um das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen.

Euch allen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches wie gesundes 2023. **Eure Sportunion Altschwendt**

Sektion Stockschützen

2022 – ein erfolgreiches Jahr auf unserer Sportanlage – trotzdem hoffen wir noch immer auf Nachwuchs!

Für Neueinsteiger stellen wir Stockmaterial gratis zur Verfügung!

Meisterschaft: Mit Platz zwei in der Gruppe Oberliga 4 wurde eine gute Leistung erzielt und der Klassenerhalt souverän geschafft!

Anlässlich des Union-Frühschoppen veranstalteten wir das beliebte Senioren-Turnier.

- 1. Montagsrunde (Remlinger, Irger, Bachlmeier, Schiftner)
- 2. Team Eibelhuber
- 3. Alte Herren Sankt Willibald

Wie schon viele Jahre veranstalteten wir wieder das "Herbert Pehringer Schanzlturnier".

- 1. Fasthuber Johann, Schauer Josef und Holzmann Ernst
- 2. Auer Rudi, Brunner Fredi und Berghammer Gerhard
- 3. Irger Walter, Willinger Sepp und Zach Karl

Herzlichen Dank den Senioren der Montagsrunde für das vorbildliche und kameradschaftliche Verhalten! Holzmann Ernst und Schauer Josef sorgen dafür, dass unsere Sportanlage immer in perfektem Zustand ist.

Frohe Weihnachten und ein sportlich erfolgreiches neues Jahr wünscht euch allen die

Sektion Stockschützen!





Sportlich - kameradschaftlich - eine tolle Gemeinschaft!

PS: JHV, wenn möglich am 05. Jänner 2023, 19:00 Clubheim

Sektion Tennis



Trainingslager Feld/See

Ende April haben wir uns in einer kleinen Runde Tennisbegeisterter auf den Weg ins kärntnerische Feld/See gemacht, um uns auf die Saison vorzubereiten.

Wir konnten bei teilweise strahlendem Sonnenschein die perfekten Spielbedingungen hervorragend nutzen und die Zeit im Brennseehof genießen.





ÖTV Meisterschaft

Mit 2 Siegen und insgesamt 7 wichtigen Punkten ist uns in dieser Sommersaison das Ziel des Verbleibs in der 1. Klasse West gelungen:

	Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Punkte	Matches
^	1	ASKÖ Ried im Innkreis 1	8	8	0	0	21,0:3,0	60:12
	2	Leitz-Tennisclub Riedau 1	8	7	0	1	16,0:5,0	54:18
	3	ATV Tennis Andorf 2	8	6	0	2	15,0:9,0	42:30
	4	SPG Antiesenhofen-Reichersberg 1	8	4	0	4	13,0:11,0	38:34
	5	UTC St. Martin im Innkreis 1	8	3	0	5	13,0:11,0	41:31
	6	TC Aurolzmünster 1	8	4	0	4	12,0:12,0	37:35
	7	UTC Altschwendt 1	8	2	0	6	7,0:16,0	27:45
•	8	Union Hohenzell 1	8	1	0	7	5,0:19,0	17:55
•	9	UTC Polzinger Taiskirchen 3	8	1	0	7	-2,0:22,0	8:64

Die Mannschaftsführung bedankt sich bei allen Spielern sowie unseren treuen Fans, die auch in dieser Saison wieder zu uns gestanden sind.

Wir freuen uns auch in Zukunft über eure Teilnahme an unseren Aktivitäten und Spielen.

Jugendtennis

Der Raaber Joseph Mayr begeisterte eine Schar an Kindern und Jugendlichen mit seinen ebenso fördernden wie fordernden Trainingsmethoden. Er bescheinigte unserem Nachwuchs großes Talent, was uns als Sektionsverantwortliche sehr freut und optimistisch in die Zukunft blicken lässt.





Die samstäglichen Spieleinheiten konnten in diesen Sommerferien ebenfalls wieder stattfinden. Unser Dank gilt den Trainern Hannes Anzengruber, Beni Altmann und Norbert Berndorfer!

Training mit Profis

Im August hatten wir die Möglichkeit, mit zwei jungen Bundesligaspielern des ASKÖ TC Wels zu trainieren. Dieses Angebot wurde eine Woche lang intensiv genutzt. Es freute uns vor allem riesig, dass wir auch acht Damen für diese Trainingswoche begeistern konnten.





Wir wünschen allen Altschwendtern frohe Weihnachten und ein sportliches 2023!

Eure Sektion Tennis



